



Hausener Woche

Amtsblatt sowie Mitteilungen und Informationen aus dem Hausener Ortsgeschehen

Erscheint wöchentlich
Verteilung kostenlos an alle Haushalte
der Gemeinde Hausen im Wiesental

Auflage: 1150
Verteilung: Donnerstag/Freitag für die nächstfolgende KW
Ausgabe 9/19 Freitag, 01. März 2019

aus dem Inhalt:

Wichtige Termine
und Telefonnummern

amtliche Mitteilungen

Kirchliche Nachrichten
und Termine

Vereinsnachrichten und
Veranstaltungshinweise



FC Hausen Ergebnisse und Vorschau

Das neue Schnitzelbank-Duo Jörg Thum und Mario Brugger im Sportheim FC Hausen

am Freitag, den 1.3.2019 um 18:30Uhr

Impressum:

Die "Hausener Woche" ist das amtliche Bekanntmachungsorgan der Gemeinde Hausen i.W. Verantwortlich i.S. d.P für den amtlichen Teil: GV Hausen, BM. Martin Bühler, für den allgemeinen Informationsteil und Inserate: Print + Picture UG Schlierbachstr. 2, 79650 Schopfheim, GF. Wolfgang Aleth
Verteilung: Wöchentlich an alle Haushalte Hausens, Auflage 1150. Verantwortlich für Druck, Verteilung, red.Bearbeitung, Anzeigenredaktion: Print+Picture UG haftungsbeschränkt, Schlierbachstr. 2, 79650 Schopfheim
Telefon: 07622/1535 Mobil 0179 4484 301 Fax: +49 321 2253 2321 E-Mail: printundpicture@gmx.de

Der Abdruck zur Veröffentlichung an die Redaktion gegebener Beiträge im nicht amtlichen Teil erfolgt grundsätzlich ohne Gewähr.

Anzeigen- und Redaktionsschluß: Dienstag 12 Uhr für die laufende Woche. Verteilung Donnerstag/Freitag Anzeigen- und Red.-schluß für Farbdruck, nur begrenzt möglich: Montag, 18 Uhr

**Es git au öbis zum Drinke und zum Esse
Bier und Wii
Wurstsalat, Buurewüst und
au ä Käsbrot für de Vegis
aber nur für für die wo welle**

Mir lafere nit – mir meine numme !"

Die nächsten Spiele :

Sa, 2.03.19	B-Junioren Bezirksliga	
	14:00 FC Hausen	: FV Lörrach Brombach 2
	Herren Bezirksfreundschaftsspiel	
	13:00 SpVgg Brennet Öflingen	: FC Hausen
So, 3.03.19	A Junioren Kreisliga A	
	13:00 SG Liel Niedereggenen	: FC Hausen



Einladung für die Närrische Bevölkerung von Huuse Ho

Das Altbadische Narrengericht der NZH verhandelt am Fasnachtstienstag den 5.März 2019 ab 10:30 Uhr in der Historischen Wirtsstube zum Adler folgende Strafsachen:

- 1.Klage gegen Adlerwirtin Andrea Brigitte Behringer wegen Zurschaustellung von Geranien der Marke einstieliger,blatt und blütenloser Kümmerling auf den Historischen Fenstersimsen des Gasthauses zum Adler.
- 2.Klage gegen Altgemeinderat Heinrich Rippel wegen Betreibens einer samstäglichen Fussballklausur mit sinnlosem Abfüllen der Gäste.
- 3.Klage gegen Altgemeinderat und Käsehändler im Ruhestand Helmut "Lemmy" Lang und seine Mitbewohner wegen Ausschmückung seines Anwesens mit Zeller TAHÜ Fahnen über die Hausener Fasnacht.

Den Anweisungen des Gerichtsdieners Uwe "Kilo" Klement ist Folge zu leisten. Störenfriede werden durch die Staatsgewalt entfernt.

Michi Brugger (Dorfrichter)

Notrufnummern, Bereitschaftsdienste, wichtige Rufnummern

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag, Dienstag, Donnerstag	8 - 12 Uhr
Mittwoch	14 - 18 Uhr
Freitag	7 - 12 Uhr

Apotheken-Notdienst

**Notdienstplan vom 04.03.2019 bis 10.03.2019
für 114 - Bad Säckingen-Schopfheim**

Montag, 04.03.2019:	
Hebel Apotheke Stübler Hebelstr. 16 A, 79688 Hausen im Wiesental	Tel.: 07622 - 80 42 Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr
Dienstag, 05.03.2019:	
Apotheke am Markt Schopfheim Hauptstr. 34, 79650 Schopfheim	Tel.: 07622 - 6 75 70 Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr
Mittwoch, 06.03.2019:	
Belchen-Apotheke Schönau Friedrichstr. 24 A, 79677 Schönau im Schwarzwald	Tel.: 07673 - 91 81 40 Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr
Donnerstag, 07.03.2019:	
Hirsch-Apotheke Schopfheim Hebelstr. 9, 79650 Schopfheim	Tel.: 07622 - 76 55 Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr
Freitag, 08.03.2019:	
Bad-Apotheke Maulburg Hauptstr. 43, 79689 Maulburg	Tel.: 07622 - 67 41 60 Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr
Samstag, 09.03.2019:	
Schwarzwald-Apotheke Bad Säckingen Schützenstr. 16, 79713 Bad Säckingen	Tel.: 07761 - 73 21 Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr
Sonntag, 10.03.2019:	
Hirsch-Apotheke Schopfheim Hebelstr. 9, 79650 Schopfheim	Tel.: 07622 - 76 55 So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Deponie Scheinberg, Kompostanlagen Bühler und Lützelschwab sowie Grünabfallannahmestellen am Rosenmontag geschlossen

Landkreis Lörrach Am Rosenmontag, 04. März, bleiben die Deponie Scheinberg, die Kompostanlagen Bühler und Lützelschwab sowie die Grünabfallannahmestellen geschlossen.



**Donnerstag, 07.03.19
Restmüllabfuhr**

Flüchtlingsbetreuung Hausen im Wiesental

**Caritas Flüchtlingsbetreuung
Wiesenstr. 26
79677 Schönau im Schwarzwald**

Anna Koc Tel. 07673/3408093 mob.0151-61617641
email: Anna.Koc@caritas-loerrach.de

Christoph Götz Tel. 07673/3408094 mob. 0176-55378981
email: christoph.goetz@caritas-loerrach.de

Florian Schumacher Tel 07673/3408095
email: Florian.Schumacher@caritas-loerrach.de

Sprechstunde:
Donnerstag Rathaus Hausen von 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr und nach Vereinbarung

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst im Landkreis Lörrach

Rettungsdienst: 112 Allgemeiner Notfalldienst: 116117 Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180 6076211
Augenärztlicher Notfalldienst: 0180 6076212

Notrufnummern - Bereitschaftsdienste - Beratungen

Polizei/Notruf	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:	0180322255535
Gas	66 90 86
Energiedienst AG Service-Nr.	07623 92-1800
Störungs-Nr.	07623 92-1818
Diakonisches Werk Schopfheim kirchl.	
Sozialarbeit, allg. Lebensberatung, Sozialberatung	2720
Zeugenhilfe (Opfer-Zeugenbetreuung)	
LG Waldshut-Tiengen	07751/881 309
Krankenhaus Schopfheim	395-0
Giftnotruf Freiburg	0761/270-4361
Drogen- Jugendberatung	07621/2085
Telefon-Seelsorge	0800/1110111
Hospizgruppe Schopfheim: Ehrenamtliche Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, Entlastung der Angehörigen. Sie erreichen uns unter der Tel.-Nr	07622-697596-0
e-mail: hospiz-schopfheim@gmx.de	
Bereitschaftsd. Tierärzte an Sonn- und Feiertagen	
03.03.19 Dr. Dörfinger, Schopfheim	07622-6402
Dr. Attrodt, Steinen	07627-1498

I-punkt der Fritz-Berger-Stiftung Zell im Wiesental:
Bürgerheim, Hans-Fräulin-Platz 2 07625 / 9188775
Mittwochs von 9 bis 13 Uhr
DRK: Menue-Service (Mahlzeitend. Tiefkühlfrisch) 07621 / 151549
Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe 07621 / 151541
Krankenpflegeverein Hausen 0157/344 887 73
Rechtliche Betreuungen/SKM 07622/671717-0
Kinder-Jugendtelefon
(Mo-Fr 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr kostenlos) 0800 / 1110333
Kinderschutzbund Schopfheim Büro: Mo, Mi, Do, Fr v. 9-11 Uhr, psych. Beratung von Kindern, Jugendlichen und Eltern, Tagesmütter- und Babysittervermittlung 63929
Polizeirevier Schopfheim 66698-0
Psychologische Beratungsstelle 5800
Zufluchtsort für mißhandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter: 07621/49325
Caritasverband für den Landkreis Lörrach e.V.:
Demenzberatungsstelle, Graziella Scholer, Haagenerstraße 15a, 79539 Lörrach, 07621/9275-21
Häuslicher Betreuungsdienst und Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Carola Behringer, Haagenerstraße 15a, 79539 Lörrach, 07621/9275-25

Veranstaltungen

März		Ort	Veranstalter	
01	Fr	Weltgebetstag, 17 Uhr	Kath. Pfarrsaal	Kirchengemeinden
		Schnitzelbanksingen, ab 18 Uhr	Gaststätten	Narrenzunft
04	Mo	Rosenmontag Kinderumzug, Kinderball, 14 Uhr	Dorf/Halle	Narrenzunft
05	Di	Narrengericht, 10.30 Uhr Fasnachtsverbrennung, 19 Uhr	Gasthaus Adler Schulhof/Halle	Narrenzunft
08	Fr	Generalversammlung, 19 Uhr	Café Läubin	Angelverein
10	So	Scheibenfeuer, 18 Uhr	Maiberg	Narrenzunft
14	Do	Altennachmittag, 14.30 Uhr	Ev. Pfarrsaal	Mitarbeiterteam
15	Fr	Jahreshauptversammlung, 18 Uhr	AWO-Stüble	AWO
16	Sa	Tausch- und Informationsabend mit Generalversammlung, 19 Uhr	Feuerwehrraum	Briefmarkenring
18	Mo	Jahreshauptversammlung, 19 Uhr	Lehrerzimmer Schule	"Aufwind"-Förderverein der Grundschule
21	Do	Autoren-Lesung, 19.30 Uhr	Literaturmuseum Hebelhaus	Muettersproch- Gsellenschaft
22	Fr	Generalversammlung, 19.30 Uhr	Hasenheim	Kleintierzuchtverein
		Generalversammlung, 20 Uhr	FC Sportheim	Turnverein
23	Sa	Kinderkleiderbörse, 13.00-15.30 Uhr	Turn- und Festhalle	Kindergarten Leuchtturm
24	So	Kath. Patrozinium, 9 Uhr	Kirche St. Josef	Kath. Kirchengemeinde
29	Fr	Jahreshauptversammlung, 19.30 Uhr	Café Läubin	Krankenpflegeverein
30	Sa	Jahreskonzert, 20 Uhr	Turn- und Festhalle	Hebelmusik

Informationen der Gemeindeeinrichtungen

Kulturelles:



Hebelhaus Hausen

Literaturmuseum im
Hebelhaus

Öffnungszeiten:

Feb. bis Dez.: Mittwoch, Samstag und Sonntag: 13.30 - 17.00 Uhr

Folgende zusätzliche Angebote können wir Ihnen und Ihren Besucherinnen und Besuchern anbieten:

- **Führungen:** durch das Museum für Gruppen ab 10 Personen, Info unter 07622 687313
- **Museumspass:** berechtigt zum Eintritt in über 300 Museen, Schlösser und Gärten. Bis 5 Kinder können umsonst mitgenommen werden.

- **Geschenkgutscheine:** für Eintritte und Führungen ins Literaturmuseum

Rathaus und Bauhof geschlossen

Am Rosenmontag, 4. März 2019 bleiben die Dienststellen geschlossen.

Gemeindeverwaltung Hausen im Wiesental

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeindeverwaltung:

Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund von § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GemO) wird die am 15.01.2019 beschlossene Haushaltssatzung wie folgt bekannt gemacht:

I.

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 15.01.2019 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen EUR

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	5.932.988
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	5.396.742
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	536.246
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	536.246

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	5.805.678
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	4.866.045
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	939.633
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	17.400
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	392.500
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	- 375.100
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	564.533
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	271.197
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	271.197
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	293.336

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 EUR

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 EUR.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 1.075.000 EUR.

Amtliche Bekanntmachungen

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

- | | | |
|----|--|-----------|
| 1. | für die Grundsteuer | |
| a) | für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 390 v. H. |
| b) | für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 390 v. H. |
| | der Steuermessbeträge; | |
| 2. | für die Gewerbesteuer auf | 375 v. H. |
| | der Steuermessbeträge. | |

§ 6 Weitere Bestimmungen

Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019 ist Bestandteil dieser Haushaltssatzung

II.

Aufgrund von § 14 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) vom 08.01.1992 (GesBl. S. 21) hat der Gemeinderat am 15.01.2019 den Wirtschaftsplan 2019 der Kommunal Wohnbau Hausen im Wiesental wie folgt beschlossen:

Der Wirtschaftsplan wird in den Einnahmen und Ausgaben festgesetzt auf	244.470 EURO
--	--------------

davon entfallen auf den ERFOLGSPLAN	162.855 €	
auf den VERMÖGENSPLAN	81.615 €	

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) wird auf festgesetzt.	0 EURO
--	--------

Keine weiteren Festsetzungen (Stellenübersicht entfällt)

III.

Der Haushaltsplan 2019 und der Wirtschaftsplan 2019 sind vollzugsreif. Das Landratsamt Lörrach hat mit Verfügung vom 20.02.2019 die Vorlage der Pläne gem. § 81 Abs. 2 der Gemeindeordnung (GemO) bestätigt.

Im Übrigen hat das Landratsamt Lörrach auch die Gesetzmäßigkeit des Haushaltsplanes der Gemeinde und des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebes Kommunal Wohnbau Hausen im Wiesental gemäß § 121 Abs. 2 GemO bestätigt.

IV.

Der Haushaltsplan und der Wirtschaftsplan liegen gemäß § 81 Abs. 3 GemO

**vom 05. März 2019 bis einschließlich 13. März 2019
im Rathaus – Zimmer 9 –**

öffentlich aus.

Hausen im Wiesental, den 01. März 2019

Dienstsiegel

Gez.

Martin Bühler

Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Hebelstiftung Hausen im Wiesental für das Haushaltsjahr 2019

Auf Grund von § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GemO) wird die am 15.01.2019 beschlossene Haushaltssatzung wie folgt bekannt gemacht:

I.

Haushaltssatzung der Hebelstiftung Hausen im Wiesental für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund § 31 des Stiftungsgesetzes für Baden-Württemberg vom 04.10.1977 und der §§ 81 Abs. 2 und 97 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der heute geltenden Fassung hat der Gemeinderat am 15. Januar 2019 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	72.158	EURO
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	68.537	EURO
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1. und 1.2) von	3.621	EURO
1.4	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0	EURO
1.5	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3 und 1.4) von	3.621	EURO
1.6	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0	EURO
1.7	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0	EURO
1.8	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	0	EURO
1.9	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.5 und 1.8) von	3.621	EURO

2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	69.358	EURO
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	63.196	EURO
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	6.162	EURO
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0	EURO
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	0	EURO
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	0	EURO
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	6.162	EURO
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0	EURO
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	4.932	EURO
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	- 4.932	EURO
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	1.230	EURO

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf

0 EURO

Amtliche Bekanntmachungen

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf

0 EURO

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

13.700 EURO

II.

Der Haushalt 2019 ist vollzugsreif. Das Landratsamt Lörrach hat mit Verfügung vom 20.02.2019 die Vorlage des Planes bestätigt. Im Übrigen hat das Landratsamt Lörrach auch die Gesetzmäßigkeit der vorgelegten, vom Gemeinderat (Stiftungsrat) am 15.01.2019 beschlossenen Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2019 der Hebelstiftung Hausen im Wiesental gemäß § 121 Abs. 2 GemO bestätigt.

III.

Der Haushaltsplan liegt gemäß § 81 Abs. 3 GemO in der Zeit

vom 05. März 2019 bis einschließlich 13. März 2019

auf dem Rathaus – Zimmer 9 – öffentlich aus.

Hausen im Wiesental, den 01. März 2019

Gez.
Martin Bühler
Bürgermeister

Siegel

Informationen der Gemeindeeinrichtungen

Braut- und Lehrlingsgaben zum Hebelfest 2019

Die Basler Hebelstiftung wird beim Hebelfest, am Freitag, 10. Mai 2019 die **Brautgabe ein Schweizer Goldvreneli (im Wert von ca. 200 Euro)** überreichen. Bräute aus Hausen, die in der Zeit vom 10. Mai 2018 bis 9. Mai 2019 im Bezirk des Standesamtes Mittleres Wiesental geheiratet haben oder noch heiraten werden, können sich bewerben.

Außerdem vergibt die Hebelstiftung Hausen im Wiesental **Lehrlingsgaben** an Auszubildende des **2. oder 3. Ausbildungsjahres**.

Info unter Tel. 0 76 22 / 68 73 11, Frau Strohm oder Mail: GStrohm@hausener-wiesental.de

Hausen im Wiesental, den 1. März 2019

Martin Bühler
Bürgermeister

Unter 0800 1000 480 24: Alle Infos zur Mütterrente

Bis Mitte 2019 versendet die Deutsche Rentenversicherung (DRV) rund 9,7 Millionen Rentenbescheide zur neuen Mütterrente. Darin steht, wie sich der am 1. Januar 2019 in Kraft getretene Rentenpakt konkret auf die Rente auswirkt. In der Regel werden entstandene Nachzahlungen parallel dazu vom Renten Service der Deutschen Post AG überwiesen.

Die DRV Baden-Württemberg rechnet in diesem Zusammenhang mit einem erhöhten Informationsbedarf der Rentnerinnen und Rentner. Um Fragen rund um den neuen Bescheid zur Mütterrente ohne Umwege schnell und direkt beim gesetzlichen Rentenversicherungsträger zu beantworten, können Ratsuchende auch das kostenlose Servicetelefon nutzen: Unter 0800 1000 480 24 sind montags bis donnerstags von 7.30 bis 19.30 Uhr und freitags von 7.30 bis 15.30 Uhr direkt die qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der DRV Baden-Württemberg am Telefon.

Alle Informationen rund um den Rentenpakt finden Interessierte auch auf der Homepage des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales unter dem Schwerpunkt »Rentenpakt«.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau Kranken- und Pflegeversicherung Höhere Beiträge bei Rentenbezug möglich

Wer sich als Pflichtversicherter in der gesetzlichen Krankenversicherung nach einem langen Arbeitsleben und vielen Beitragsjahren auf seine Altersrente freut, sollte schon vor Rentenantragstellung daran denken, dass der Rentenbezug zu höheren Beiträgen an die Kranken- und Pflegeversicherung führen kann.

Die Krankenkassen müssen aus Arbeitseinkommen (Einkommen aus selbständiger Tätigkeit), das neben einer Rente bzw. einem Versorgungsbezug erzielt wird, Beiträge erheben. Die Beitragshöhe richtet sich dabei nach dem individuellen Beitragssatz der Krankenkasse. Im Durchschnitt liegt dieser bei 15,5 Prozent. Je nach Einkommenshöhe ist man hier schnell bei mehreren Hundert Euro monatlich. Diese Regelung im Beitragsrecht ist nicht neu. Sie gilt für alle Krankenkassen und für alle Pflichtversicherten in der gesetzlichen Krankenversicherung.

Auch Landwirte betroffen

Bei den pflichtversicherten landwirtschaftlichen Unternehmern der Landwirtschaftlichen Krankenkasse (LKK) stößt diese Regelung gelegentlich auf Unverständnis, wenn die Rente der Alterskasse (LAK) bewilligt wird. Es sind dann Beiträge als Unternehmer und zusätzlich Beiträge aus Renten bzw. Versorgungsbezügen und dem eventuellen Arbeitseinkommen, zum Beispiel aus einer Photovoltaikanlage, zu zahlen. Seit dem Wegfall der Hofabgabeverpflichtung treten solche Fälle häufiger auf.

Von LKK beraten lassen

Die LKK weist darauf hin, dass diese Beitragsregelungen unabhängig von der Rentenhöhe greifen. Besonders Versicherte, die nur wenige Beiträge an die LAK gezahlt haben und deren Rente deshalb gering ist, sollten sich vorab über die beitragsrechtlichen Auswirkungen informieren. Denn die zusätzlichen Beiträge aus dem Arbeitseinkommen können deutlich höher ausfallen als die eigentliche Rente. Betroffene sollten sich bereits vor der Rentenantragstellung beraten lassen. Die Kontaktdaten der SVLFG sind im Internet zu finden unter www.svlfg.de > Kontakt.

SVLFG

Ende des amtlichen Teils

Informationen der Gemeindeeinrichtungen



Evang. Kirchennachrichten Hausen-Raitbach

Wochenspruch:

„Der Herr wird ans Licht bringen, was im Finstern verborgen ist, und das Trachten der Herzen offenbar machen.“ (1. Korinther 4, 5b)

Freitag, 01.03.2019

9.30 Uhr Krabbelgruppe „Krabbelinos“ (Kontakt: Fr. Ebersbach, Tel. 0176-2339 1106)
17.00 Uhr Weltgebetstags-Gottesdienst im **kath. Pfarrheim**

Sonntag, 03.03.2019

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädin. Böttcher)

In den **Fastnachtsferien bleibt das Gemeindehaus vom 04.03. bis einschließlich 09.03.2019 geschlossen**. Die Gruppen und Kreise treffen sich anschließend wie gewohnt.

Sonntag, 10.03.2019

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Hausen (Pfrin. Weber-Ernst)
anschließend Kirchenkaffee (ausgerichtet vom Kirchengemeinderat)

Die Ev. Kirchengemeinde Hausen-Raitbach bietet am **30.06.2019 wieder einen festlichen Gottesdienst zur Jubelkonfirmation** an. Für 2019 betrifft dies die Jahrgänge 1994 (Silber), 1969 (Gold), 1959 (Diamantene), 1954 (Eiserne) und 1949 (Gnaden). Wenn Ihre Konfirmandengruppe gerne dieses Jubiläum feiern möchte, dann melden Sie Ihre Gruppe mit dem jeweiligen Ansprechpartner bitte zu den Öffnungszeiten im Ev. Pfarramt bis spätestens 29.03.2019 an.

Evangelisches Pfarramt:

Hebelstraße 17a / Telefon: 25 48 / email: hausen@ekimgl.de
Öffnungszeiten Pfarrsekretariat: Dienstag und Mittwoch 9:30 Uhr bis 11 Uhr
Gesprächstermine mit Pfarrerin Weber-Ernst nach vorheriger Vereinbarung.



Kath. Kirchennachrichten Hausen-Raitbach

Montag, 04.03.2019 Hl. Kasimir

Hausen 18:00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 05.03.2019

Hausen 18:00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 06.03.2019 Aschermittwoch

Hausen 18:00 Uhr Rosenkranz
Hausen 18:30 Uhr Wortgottesdienst mit Austeilung
Aschekreuz / Herr Gniewosz

Donnerstag, 07.03.2019 Hl. Perpetua und hl. Felizitas

Hausen 18:00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 08.03.2019 Hl. Johannes von Gott

Hausen 18:00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 10.03.2019 1. Fastensonntag

Hausen 11:00 Uhr Eucharistiefeier / Pfarrer Kohler

Katholisches Pfarramt Hausen:

Schulstr. 6 / Telefon: 3438 / email: pfarrbuero.hausen@kath-mittleres-wiesental.de
Öffnungszeiten Pfarrsekretariat: Montag von 9.00 bis 11.00 Uhr und Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Elmar Vogt beschäftigte sich mit Hebels Erstaussgaben der Biblischen Geschichten

Eine interessante Fleißarbeit

Letzte Übersetzung erschien im Jahr 2000 in Spanien

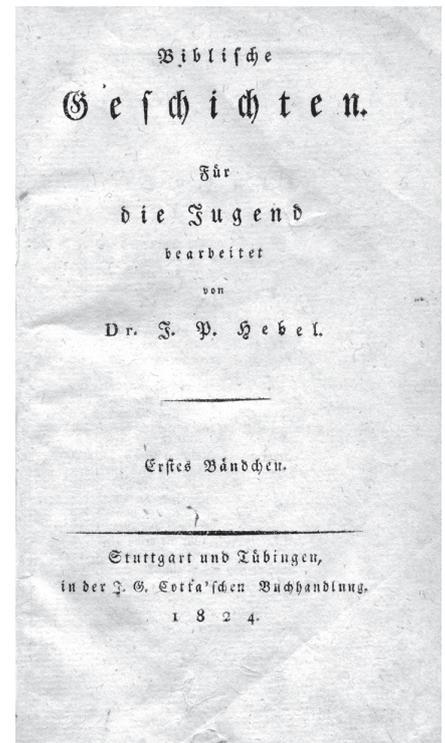
Hausen.- Johann Peter Hebel (1760 – 1826) Alemannische Gedichte, Kalendergeschichten, Briefe und teilweise auch seine Scharaden und Rätsel sind einem breiteren Publikum bekannt. Dass er sich auch mit „Biblischen Geschichten“ auseinandergesetzt hat, wissen eigentlich nur Insider. Vielleicht liegt es auch daran, dass dieses poetische Werk in zwei Bändchen schon jahrzehntelang vergriffen war und nicht neu aufgelegt wurde. Elmar Vogt aus Hausen, Heimatshistoriker und ausgewiesener Hebelkenner, wollte die Kenntnisse über Hebels „Lieblingskind“, die „jungen Zwillinge“, die er „mit Liebe für mein Vaterland geschrieben“ habe, auffrischen und legte einen 34-seitigen Aufsatz vor unter dem etwas sperrigen Titel „Johann Peter Hebels Erstaussgaben der Biblischen Geschichten mit Schwerpunkt der Schweizer Ausgaben (Kanton Graubünden)“. Abgedruckt ist der Aufsatz im neuen Jahrbuch für badische Kirchen- und Religionsgeschichte Band 12 und vor wenigen Tagen im Verlag Kohlhammer in Stuttgart erschienen und über den örtlichen Buchhandel erhältlich.

In zweijähriger Arbeit und zahlreichen Recherchen hat sich Elmar Vogt ausführlich mit Hebels Biblischen Geschichten befasst, Museen, Bibliotheken, Archive und Hebelkenner in Deutschland und der Schweiz kontaktiert. Den interessanten Aufsatz widmete er Liselotte Reber-Liebrich, der Präsidentin der Basler Hebelstiftung von 1985 bis 2006, die zu verstehen gab, „die Sache mit Graubünden wusste ich schon, aber ich bin ihnen nie begegnet.“ Mit Ausführungen zu Forschungen zu historischen Kinderbibeln leitet Elmar Vogt seine Schrift ein und erläutert wie der Prälat, der sich immer als Mann der Kirche verstand, 54 Geschichten aus dem Alten Testament und 64 aus dem Neuen Testament auswählte im Blick auf zehn bis vierzehnjährige Kinder, aber auch für die Erwachsenen, und mit theologischer Offenheit ohne Ideologie erzählend gestaltete. In fünf Jahren entstand das erfolgreiche Werk, wurde 1824 von Cotta in Tübingen gedruckt und noch im gleichen Jahr für die evangelisch-protestantischen Schulen des Großherzogtums Badens herausgegeben. Im folgenden Jahr erschienen eine unrechtmäßige Ausgabe für die katholische Jugend (Raubkopie) und noch eine rechtmäßige Ausgabe, von einem katholischen geistlichen eingerichtet. Der Siegeszug von Hebels „Biblischen Geschichten“ ging weiter und erfuhr Übersetzungen ins Dänische (1826), Niederländische (1847), Englische (1961) und Spanische (2000).

Der Hauptteil von Vogts ausführlichen Untersuchungen gilt dem Kanton Graubünden, dem einzigen dreisprachigen Kanton der Schweiz. Sprachgeschichte, Sprachverteilung, Kirchen- und Religionsgeschichte und das Schulwesen werden dargestellt. Im Jahr 1828 erschien die italienische Ausgabe für die Talschaften Puschlav und Bergell, 1831 übersetzt für die Jugend in den evangelischen romanischen Schulen, also zwei rätoromanische Fassungen in Oberländer und Engadiner Dialekten.

Als Resümee kann festgehalten werden, dass es neun Erstaussgaben von Johann Peter Hebels Biblischen Geschichten, seinem „geistlichen Schatzkästlein“ gibt, davon vier in der Schweiz erschienen und bis im Jahr 1858 sieben Schulausgaben nachzuweisen sind.

Wer sich intensiver über Johann Peter Hebel, sein Leben und vorab den Biblischen Geschichten informieren möchte, wird in Elmar Vogts benutztem Literaturverzeichnis mehr als fündig. Übrigens wurden die Biblischen Geschichten Hebels neu bearbeitet und herausgegeben von Karl-Josef Kuschel und Thomas Weiß im Jahr 2017/18 und können erworben und gelesen werden.



Bericht: Klaus Brust, Bilder: 2 Bildvorlagen, von Elmar Vogt zur Verfügung gestellt: Erstaussgabe von 1824 und Erstaussgabe in Italienisch von 1828

Muettersproch-Gsellschaft Gruppe Wiesetal



Mitgliederversammlung Muettersproch-Gsellschaft Gruppe Wiesetal

Die Muettersproch-Gsellschaft Gruppe Wiesetal hatte zur jährlichen Mitgliederversammlung am 21.2.2019 ins Literaturmuseum Hebelhaus in Hausen im Wiesental eingeladen.

Die Gruppenleiterin, Heidi Zöllner, die zugleich auch das Amt der Schriftführerin innehat, ließ die Veranstaltungen des vergangenen Jahres Revue passieren. Die acht Veranstaltungen hatten 272 Besucher ins Hebelhaus gelockt und begeistert.

Nach der Gedenkminute für die zwei verstorbenen langjährigen treuen Mitglieder erläuterte die KassiererIn, Gerlinde Gerspach, die Einnahmen und Ausgaben der Gruppe und musste in diesem Jahr zum ersten Mal von einem Minus berichten. Dieses kam u. a. durch die Werbeaktion der Gruppe mit den Einkaufswagenchips „Trau di halt -schwätz Alemannisch“, die die Menschen täglich an den Gebrauch ihrer Muttersprache erinnern soll, zustande.

Bürgermeister Martin Bühler dankte der Vorstandschaft für ihr unermüdliches Engagement für den Erhalt der Muttersprache Alemannisch und bat die Versammlung um Entlastung des Gesamtvorstandes Diese wurde ohne Gegenstimme erteilt.

Nach dem offiziellen Teil, der relativ bald abgehandelt war, da keine Wahlen anstanden, hatten die Zuhörer das Wort. Unter dem Motto „wer kann, der darf“ lasen die Zuhörer mitgebrachte Lieblingstexte, teils aus eigener Feder, teils von alemannischen Autoren. So kam ein abwechslungsreiches und interessantes Programm zustande.

Die nächste Autoren-Lesung findet am 21. März 2019 um 19.30 Uhr mit Hansjörg Hänggi aus Therwil/Schweiz statt.

Die Muettersproch-Gsellschaft Gruppe Wiesetal bietet auch in 2019 an sechs weiteren Terminen Mundartautoren die Möglichkeit ihr Schaffen zu präsentieren und lädt jetzt schon alle Interessierten auf den .16.5.,18.7.,19.9.,17.10.,21.11.,12.12. ein.

Bericht Heidi Zöllner

Foto Siegfried Schmieg

Das Foto zeigt die Akteure des Abends

Von links :Otmar Adelman, Heidi Zöllner,

Gerlinde Gerspach, Irene Eckert, Herta Olschowka,

Helga Schmieg, Waltraud Buchholz



Vereine berichten

**Einladung zur Mitgliederversammlung
des SPD Ortsvereins Hausen im Wiesental
Nominierung der Kandidaten zur Gemeinderatswahl 2019
am Montag 11.03.2019, 20:00 Uhr
in der AWO Begegnungsstätte, Hebelstraße 18**

Tagesordnung

- 1 Begrüßung
- 2 Wahl eines Versammlungsleiters
- 3 Aufstellung der Kandidatinnen und Kandidaten zur Gemeinderatswahl am 26.05.2019
- 4 Abstimmung über die Kandidaten und Festlegung der Listenrangfolge
- 5 Verschiedenes



Harald Wetzel
1. Vorsitzender



Bernhard Greiner
Schriftführer



WIRTSCHAUSMUSEUM „KRONE“ KLEINES WIESENTAL

Die Tegernauer "Krone" hat sich als "belebtes" Wirtshausmuseum Kleines Wiesental in den letzten Jahren mit über 1000 alten Fotografien, historischen Ansichtskarten, Urkunden und Wandsprüchen zu einem "Haus voller Bilder, Geschichten und Geschichte" entwickelt. Mit unterschiedlichen Sonderausstellungen wie Alte Gasthäuser im Kleinen Wiesental, Die Tegernauer Krone in alten Ansichten, Das Kleine Wiesental - anno dazumal, Die 8 ehemaligen selbstständigen Gemeinden mit Belchen als Hausberg und Schopfheim als Tor zum Kleinen Wiesental, Der I. Weltkrieg (1914-1918), Der II. Weltkrieg (1939-1945) und zuletzt Die Schwarzwaldmaler - Ansichten auf 300 alten Postkarten bietet ein Rundgang durch die historische "Krone" sehenswerte und hochinteressante Einblicke in das gesellschaftliche Leben früherer Tage. Nicht die sogenannte "gute alte Zeit" wird aufgezeigt, sondern wie das Alltagsleben früher wirklich war. Also spannende Lokalgeschichte bzw. Heimatgeschichte "pur". Diese über 1000 alten Fotografien und Ansichtskarten dokumentieren die Geschichte des Tales und der Regio und wollen Geschichtsbewusstsein erwecken. Sie sind Kulturgut für die Allgemeinheit. Sie sind derzeit "Das Gedächtnis des Kleinen Wiesentales". Zu einer Führung

KLEINWIESENTÄLER UND REGIONALE HEIMATGESCHICHTE

anhand über 1000 alten Fotografien
Freitag, 15. März 2019, um 20 Uhr

mit Hans Viardot lädt die Initiative KUK – Krone und Kultur Kleines Wiesental jedermann/frau herzlich ein. Also „Chömmet emol in d'Chronen“ oder „Chömmet, lueget, looset un frooget!“

Vereine berichten



TV Hausen 1883 e.V.

Turnverein sucht Übungsleiter

Wer hat Lust, in einem tollen Verein ehrenamtlich Übungsleiter zu werden? Für zwei Gruppen brauchen wir Unterstützung.

1) Der Turnverein Hausen sucht ab sofort eine zweite **Übungsleitung für das Kinderturnen** der Zweit- bis Viertklässler. Diese Gruppe hat **montags von 16:45 - 18:00 Uhr** in der Hausener Halle Training.

Es besteht die Möglichkeit, eine über den Verein finanzierte Übungsleiterausbildung zu absolvieren.

Bei Interesse bitte den Vorstand kontaktieren unter: vorstand@turnverein-hausen.de

2) Der Turnverein Hausen sucht ab sofort eine zweite **Übungsleitung für die Leichtathletikgruppe der Kinder und Jugendlichen**. Diese Gruppe hat **donnerstags von 17:00 - 18:30 Uhr** Training.

Es besteht auch hier die Möglichkeit, eine über den Verein finanzierte Übungsleiterausbildung zu absolvieren.

Bei Interesse bitte auch hierfür den Vorstand kontaktieren unter: vorstand@turnverein-hausen.de



Der Ortsverband informiert:

Erfolgreicher VdK-Sozialrechtsschutz auch in 2018

Bereits seit Ende der 1940er-Jahre gewährt der Sozialverband VdK seinen Mitgliedern professionellen Sozialrechtsschutz. Derzeit 55 hauptamtliche Sozialrechtsreferenten gibt es allein in Baden-Württemberg. Sie erledigten 11.677 Widerspruchsverfahren sowie Klagen vor Sozialgerichten in 2018 – beispielsweise bei Streitfällen mit Kranken- oder Pflegekassen, gesetzlicher Renten- oder Unfallversicherung, Landratsämtern oder auch mit Jobcentern. Dabei erstritten sie für die Sozialrechtsschutz begehrenden VdK-Mitglieder 10.079.591 Euro an Nachzahlungen. Ihre Büros haben die Sozialrechtsreferenten in 35 VdK-Servicestellen in ganz Baden-Württemberg.

Adressen und Sprechzeiten finden sich unter www.vdk-bawue.de im Internet.

Schwarzwaldverein



Am Nordhang des Dinkelbergs am Sonntag, den 17. März

Wanderstrecke: Steinen/Bhf. (330) – Höllstein – Im Grund – Einzelbuck – Schmiedenholtz – Jungholz – Im Haargarten – Hohe Flum (530) – Wiechs (430) – Sengelen (440) – Schopfheim/Bhf (370)
Wanderzeit: ca. 3 ½ Std.
Abfahrt: 11.38 Uhr, mit SBB am Bahnhof Hausen .
Führung: Ulli Wagner, Tel. 67 26 23

Anmeldung erwünscht bis Samstag, 16. März
Gäste und Neuwanderer sind herzlich willkommen.

Von Hausen nach Maulburg, am Mittwoch, den 27. März

Wanderstrecke: Von Hausen an der Wiese entlang bis nach Maulburg.
In Maulburg ist eine Schlusseinkehr vorgesehen.
Wanderzeit: ca. 2 Std.
Abmarsch: 13.00 Uhr, am Adlerbrunnen
Führung: Doris Wahl, Tel. 67 36 76
Anmeldung erwünscht !

Vereine berichten

Peter Kiefer bleibt VdK-Ortsvorsitzender „Pflege darf nicht arm machen!“

Hausen.- Kritische Töne zur Pflegebedürftigkeit gab es bei der Jahreshauptversammlung des Sozialverbandes VdK Ortsverband Hausen im Wiesental. Die harmonisch verlaufene Veranstaltung im FC-Sportheim am Freitag war von gegenseitigem Vertrauen geprägt, was sich bei den einstimmig erfolgten Wahlen zeigt. Auch künftig wird Peter Kiefer den Ortsverband führen.

In seinem Geschäftsbericht verwies Peter Kiefer auf drei abgehaltene Vorstandssitzungen. Und berichtete von den Teilnahmen an der Regiomesse für den Kreisverband, die Kreisverbandskonferenz zum 70-jährigen Jubiläum, am Ausflug des Kreisverbandes und an der Feier zum Volkstrauertag in Hausen. Recht gut besucht war die Adventsfeier. Stolz war der Vorsitzende auf den leichten Zuwachs durch zehn Neumitglieder, so dass die Mitgliederstärke zum Jahresanfang 67 Personen betrage.

Detailliert ging Schriftführerin Edith Kiefer auf Vorstandsbeschlüsse ein und erzählte humorvoll vom Jahresausflug nach Arosa in Graubünden mit Bus und Bahn. Frauenvertreterin Helga Eichin erwähnte in ihrem Bericht, dass neun Geburtstagsjubilare daheim und zwei im Altenheim besucht wurden; auch zwei Krankenbesuche hatte sie aufgezeichnet. Alle besuchten äußerten sich erfreut, nicht vergessen zu sein.

Die Kasse, geführt von Elvira Marqua, wies ein leichtes Plus aus. „Tiptopp in Ordnung“, bescheinigten die Revisoren Nicole Roth und Gerold Förstera.

Bei seinem Grußwort würdigte Bürgermeister-Stellvertreter Harald Klemm den Zusammenhalt der VdK-Mitglieder und das Engagement der Vorstandschaft für Ältere und Schwache in der Gesellschaft. In seinem Kurzreferat schilderte Kreisvorsitzender Heinz Grether, der im Juli sein Amt aus Alters- und Krankheitsgründen aufgibt, die Lage von pflegebedürftigen Menschen in Alten- und Pflegeheimen. „Pflege darf nicht arm machen“, lautete sein Appell. Die hohen Pflegekosten drängen die Menschen in die Sozialhilfe und würden somit zu einem Armutrisiko. Der VdK-Landesverband Baden-Württemberg fordere, daher, dass das Land pflegebedürftige Personen entlasten müsse und werde die durch eine Unterschriftensammlung verstärken.

Zügig erfolgten die Entlastung des Gesamtvorstandes und die Neuwahlen. Für zwei Jahre wurden gewählt: 1. Vorsitzender: Peter Kiefer; 2. Vorsitzende und Frauenvertreterin: Helga Eichin; Kassiererin: Friedhilde Bächle (neu); Schriftführerin: Edith Kiefer; Beisitzer: Willi Eichen und Michael Krämer (neu); Kassenrevisoren: Gerold Förstera und Nicole Roth.

Geehrt wurden für zehnjährige Mitgliedschaft mit Urkunde und dem silbernen Treueabzeichen des VdK-Verbandes Gerold Förstera, Erika Förstera-Bund, Erika Lais und Meik Roser.

Bevor es zum geselligen Beisammensein überging, dankte Peter Kiefer den Vorstandsmitgliedern für ihren Einsatz und verkündete, dass in diesem Jahr wegen rückläufiger Teilnehmerzahl kein Jahresausflug durchgeführt werde.

Bild Der wiedergewählte Vorsitzende Peter Kiefer (links) und Kreisverbandsvorsitzender Heinz Grether (rechts) ehrten für zehnjährige Mitgliedschaft beim VdK Gerold Förstera, Erika Lais und Erika Förstera-Bund.

Bericht und Bild: Klaus Brust



Wir laden Sie herzlich zur nächsten Veranstaltung der Schopfheimer Mittwochsgesellschaft ein!

Termin: 06.03.2019, 20.00 Uhr, Ort: Café am Hebel,

Hebelstraße 32., 79650 Schopfheim

Buddhismus – Eine Ahnung

Vortrag von Götz Weiß + Diskussion

Der Buddhismus ist uns als Erfahrungsreligion weit weniger vertraut als die bekannten Glaubensreligionen. Alles bezieht sich im Buddhismus in die Idee der „Leerheit“ von Wort und Bild mündet. Es existieren zahlreiche Quellentexte und unzählige Bücher „über“ den Buddhismus. Doch nur der Zugang über geduldiges und jahrelanges „Üben“, also über eigene Erfahrung, Meditation und Lebenspraxis, ermöglicht eine vorsichtige Annäherung, eine „Ahnung“, die an diesem Abend unternommen werden soll. Der Eintritt ist frei; Spenden sind erbeten.

Vereine berichten



„Aufwind“ – Förderverein der Grundschule Hausen im Wiesental e. V.

Elmar Vogt, 1. Vorsitzender,
Riedackerweg 7, 79688 Hausen im Wiesental

Hausen im Wiesental, 21. Februar 2018/elv

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder und Freunde des Vereins,

hiermit laden wir Sie zu unserer Jahreshauptversammlung am

Montag, dem 18. März 2019, 19:00 Uhr,

im Lehrerzimmer der Schule, Hebelstraße 28, Hausen im Wiesental, ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und Jahresbericht
2. Protokollbericht
3. Kassenbericht
 - 3.1 Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Gesamtvorstandes
5. Informationen zum SEPA-Lastschriftverfahren
6. Kündigung der Schülerzusatzversicherung durch das Kultusministerium Baden-Württemberg
7. Unterstützungs- und Beschaffungsmaßnahmen für 2019
8. Wünsche und Anträge, Verschiedenes

Über eine rege Teilnahme an der Versammlung würden wir uns freuen.

Die Abbuchung des Mitgliederbeitrags für das Jahr 2019 erfolgt am Montag, dem 8. April. Sollte durch nicht vorhersehbare Gründe dieser Termin nicht eingehalten werden, erfolgt der Einzug am darauf folgenden Geschäftstag. Die Gläubiger-Identifikationsnummer lautet: DE 81 ZZZ 00 000 275 931

Mit freundlichen Grüßen

„Aufwind“ – Förderverein der
Grundschule Hausen im Wiesental e. V.

Elmar Vogt
(1. Vorsitzender)

SIEBZEHN SILBEN

In lockerer Folge und entlang des Jahreslaufs veröffentlichen wir an dieser Stelle "Literatur aus Hausen", heute eine weitere Folge der **HAUSEN-HAIKUS** des Hausener Dichters Wernfried Hübschmann.

Haikus sind japanische Dreizeiler mit der Silbenfolge 5-7-5=17 - lyrische Aquarelle.

294

*Poesie: ein Buch
mit sieben Siegeln, es liegt
geöffnet vor dir.*

295

*Hinter den Schatten
verglüht das Licht des Tages –
Sonne wird zu Mond.*

296

*Mein Atem steht als
grauer Rauch in der Märzlucht –
wo brennt das Feuer?*

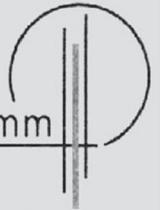
Wernfried Hübschmann / 2019

Ihr zuverlässiger Begleiter
im Trauerfall

HANS ITZIN
BESTATTUNGSINSTITUT
79650 SCHOPFHEIM
GOETHESTRASSE 20
TEL. 0 76 22 / 75 72

TAG + NACHT, SONN- UND FEIERTAGS

Brüderlin + Klemm
architektur



Planung und Begleitung Ihrer Bauvorhaben
Neubau - Umbau - Renovierung - Energieberatung
Schwachstellenanalyse mit Wärmebildkamera

Karlstraße 1
79650 Schopfheim

Fon 0 76 22 / 66 66 8-0
Fax 0 76 22 / 66 66 8-28

E-Mail info@architekten-klemm.de
Internet www.architekten-klemm.de

S
C
H
W
A
L
D
F
r
i
s
e
u
r
e



Jeden Donnerstag
Herrenabend von 17-19 Uhr
ohne Anmeldung

Wir führen ausschließlich
Markenware von l'Oreal,
Revlon und Wella

Inh.: Ramona Schwald
Blasistraße 43
Schopfheim - Fahrnau
Tel. 07622 667 71 01

1 Hemd
fix & fertig
2²⁰ €
gewaschen und gebügelt

Montag-Freitag 7 - 18.30
Mittwoch 7.00 - 13.00
Samstag 8.00 - 12.30
jeweils durchgehend

Textilreinigung **PRÜFER**

Schopfheim Feldbergstraße 1a 07622 / 8279

Lohnsteuerhilfe Baden-Württemberg e. V. Lohnsteuerhilfeverein

Beratungsstelle: Schopfheimer Straße 9, 79669 Zell im Wiesental

Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch 15 -17.30 Uhr,
Donnerstag 9 -11 Uhr u.n. Vereinbarung (auch samstags).
Steuerliche Beratung mit EST-Erklärung für Arbeitnehmer,
Rentner u. Grenzgänger im Rahmen einer Mitgliedschaft.
Termine/Info: Tel. 07625 - 930616 Internet: www.lohibw.de

Pflegeservice und Demenzbetreuung

J. u. N. Riesle, Hausen i. W.

- Häusliche Altenpflege
- Häusliche Demenzbetreuung
- Verhinderungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung

Wir ermöglichen Ihnen, ein Altwerden in Ihrem Zuhause!
Gerne erstellen wir Ihnen ein Individuelles Pflegeangebot.

Tel. 07622/4521 od. 0162/6855916

Wir helfen Ihnen, sich in der schweren Zeit des Abschieds mit den vielfältigen Aufgaben und Erledigungen, die mit einer Bestattung zusammenhängen, zurechtzufinden.

klinglele

BESTATTUNGEN

Roggenbachstraße 10
79650 Schopfheim

Tel. 67 45 40

www.klingebestattungen.de

Bestattungsvorsorge: Selbst bestimmen, Notwendiges regeln.
Auch hierzu beraten wir Sie gerne.



Thomas Friedmann Kanzlei für Erbrecht

RECHTSANWALT

Fachanwalt für Erbrecht

Stöckmattenstraße 1
D-79541 Lörrach (Haagen)
Tel. + Fax 07621-1 62 67 46

th_friedmann@yahoo.de
www.anwalt.de/friedmann

- Vererben | Erben | Pflichtteil
- Nachlassplanung
- Testamentsgestaltung
- Auseinandersetzung Erbengemeinschaften
- Vorsorgevollmachten
- Patientenverfügungen
- Testamentsvollstreckungen (AGT)
- Erbschafts- und Schenkungssteuer
- Internationales Erbrecht D/CH D/F D/I
- Adoption Erwachsener

Parkplätze vor dem Haus • Abendsprechstunden • Haus- und Heimbesuche
In Bürogemeinschaft mit KUPKA-Rechtsanwälte